

# Wichtige Neuheit von H. Harms

dem Verfasser der „Vaterländischen Erdkunde“.

List & von Bressensdorf, Pädagogischer Verlag, Leipzig.

② Sehr geehrter Herr Kollege!

Der unablässig an der Vervollkommnung des erdkundlichen Unterrichts tätige Schöpfer so vieler hervorragender geographischer Werke hat soeben wieder eine hochbedeutende Arbeit vollendet, die in der Tat in hohem Maße geeignet ist, in Lehrerkreisen berechtigtes Aufsehen zu erregen.

Anfang April gelangt zur Ausgabe:

## Erdkundliches Schülerheft

von H. Harms

unter besonderer Berücksichtigung Deutschlands, seiner Stellung in Weltwirtschaft u. Handel u. seiner Kolonien.  
Für die Oberstufen der Volks-, Bürger- und Mittelschulen und die Mittelstufen der höheren Schulen.  
Mit 88 Einpräge- und Zeichenskizzen. Preis 60 Pf. ord., 45 Pf. no. bar.  
Durchschossen mit Schreibpapier 20 Pf. teurer. Lehrerausgabe mit methodischem Begleitwort 70 Pf.

Harms selbst sagt in seinem Begleitwort:

„Das vorliegende erdkundliche Schülerheft will in ganz besonderem Maße sich in den Dienst der Einprägung stellen. Die einprägenden Mittel sind: 1. die stumme Skizze; 2. das Skizzieren, wofür die stumme Skizze zugleich die Vorlage ist; 3. die Art des Textes, insonderheit die Kernsätze; 4. die straffe Gliederung. . . Die Skizzen des Buches wurden, um einen weiteren wertvollen Zweck mit ihnen zu erreichen, so stark generalisiert, daß sie als Vorlage für Faustzeichnungen der Schüler dienen können.“

Wie schon der Untertitel des Buches sagt, findet Deutschland nebst seinen Kolonien eine überwiegende Berücksichtigung. Den wirtschaftlichen Verhältnissen Deutschlands wurde ein besonderer Abschnitt gewidmet, der die Stellung Deutschlands in der Gesamt-Weltwirtschaft zeigt, denn nur so werden zugleich die Maßstäbe für die deutschen Verhältnisse gewonnen.

Einer besonderen Empfehlung dieser neuen Harms'schen Arbeit können wir uns angesichts der Tatsache, daß von seiner grundlegenden Arbeit der „Vaterländischen Erdkunde“, bereits ca. 50 000 Exemplare verkauft wurden, enthalten.

- ➡ Bestellen Sie reichlich in Kommission!
- ➡ Legen Sie das Buch allen Lehrern vor!
- ➡ Empfehlen Sie das Buch bei Neueinführungen!

Mit der Bitte, beigegebene Bestellzettel zu benutzen, da wir unverlangt nicht versenden, begrüßen wir Sie

Hochachtungsvoll

Leipzig, im März 1909

List & von Bressensdorf